

Pressemitteilung

Schriftsteller Andreas Maier in Münster

Mehrfach ausgezeichnete Autor liest aus seinem aktuellen Roman „Das Zimmer“

Münster, 25. Mai 2011 (exc) Der mehrfach ausgezeichnete Frankfurter Autor Andreas Maier liest am Samstag um 19.30 Uhr im Franz Hitze Haus in Münster aus seinem aktuellen Roman „Das Zimmer“. Das Buch des 43-jährigen Schriftstellers reflektiert die späten 1960er Jahre in Deutschland und blickt auf einen Tag des Jahres 1969 in der hessischen Wetterau. Die erste Landung auf dem Mond, aufkommende Technikbegeisterung und ein naiver Fortschrittsglaube der Menschen sind die Kulisse für den Roman, der einem Außenseiter und lebenslangen Unglücksraben eine Sprache gibt. Der Schriftsteller und Kolumnist hat bereits zahlreiche Literaturpreise erhalten, zuletzt den Hugo-Ball-Preis und den Wilhelm-Raabe-Literaturpreis.

Die Lesung und das anschließende Autorengespräch ist Teil der Tagung „Autorschaft und Prophetie – Charisma, Heilsversprechen und Gefährdung“ des Exzellenzclusters „Religion und Politik“ der Uni Münster und der Akademie Franz Hitze Haus am Kardinal-von-Galen-Ring 50. Zahlreiche Literaturwissenschaftler beschäftigen sich hier mit der in der Literaturgeschichte weit verbreiteten Vorstellung, dass Dichter Propheten sein könnten. „Menschen haben Dichterinnen und Dichtern schon immer eine besondere Nähe zu den Göttern und damit prophetische Fähigkeiten zugeschrieben“, erläutert Germanistin Prof. Dr. Martina Wagner-Egelhaaf vom Exzellenzcluster, die die Tagung vom 27. bis 29. Mai gemeinsam mit der Cluster-Philologin Prof. Dr. Christel Meier-Staubach und Gabriele Osthus von der Akademie Franz Hitze Haus veranstaltet. Interessierte können sich beim Franz Hitze Haus telefonisch unter 0251-9818 416 oder per Mail (conlan@franz-hitze-haus.de) anmelden. (vwm)

Bildzeile: Andreas Maier (Bild: Jürgen Bauer)

Kontakt:

Viola van Melis
Zentrum für Wissenschaftskommunikation
des Exzellenzclusters „Religion und Politik“
Johannisstraße 1-4
48143 Münster
Tel.: 0251/83-23376
Fax: 0251/83-23246

religionundpolitik@uni-muenster.de
www.religion-und-politik.de

Wenn Sie Pressemitteilungen des Exzellenzclusters „Religion und Politik“ nicht beziehen wollen, mailen Sie bitte an religionundpolitik@uni-muenster.de

„Religion und Politik“ - Der Exzellenzcluster der WWU Münster

Im Exzellenzcluster „Religion und Politik“ der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster (WWU) forschen rund 200 Wissenschaftler aus 20 geistes- und sozialwissenschaftlichen Fächern und elf Ländern. Sie untersuchen das komplexe Verhältnis zwischen Religion und Politik von der Antike bis zur Gegenwart und von Lateinamerika über Europa bis in die arabische und asiatische Welt. Es ist der bundesweit größte Forschungsverbund dieser Art und von den deutschlandweit 37 Exzellenzclustern der einzige zum Thema Religionen. Bund und Länder fördern das Vorhaben im Rahmen der Exzellenzinitiative bis 2012 mit 37 Millionen Euro.